

Ad-hoc-Mitteilung

Gemäss Art. 53 KR

Glärner Kantonalbank läutet neue Strategieperiode ein

Glarus, 08. November 2022 – Die Glärner Kantonalbank schliesst per Jahresende erfolgreich die aktuelle Strategieperiode ab. Für den Zyklus 2023 bis 2026 präsentiert sie eine neue Vision und Strategie. Damit reagiert die Bank auf das veränderte Marktumfeld und die gestiegenen Kundenbedürfnisse. Mit der neuen Strategie «Fokus 26» stärkt die Bank ihre fünf wichtigsten Geschäftsfelder. Im Zentrum der neuen Vision stehen die drei Kernwerte der Bank: engagiert, partnerschaftlich und verlässlich.

Die Glärner Kantonalbank schaut auf eine erfolgreiche Wachstumsphase zurück. Das seit 2014 an der Börse kotierte Finanzinstitut ist im Heimmarkt dank seiner starken Verankerung und hohen Beratungskompetenz sowie mit neuen, nachhaltigen Produkten kontinuierlich gewachsen. Parallel dazu hat die Bank während der letzten zehn Jahre mit digitalen Innovationen wie der Onlinehypothek hypomat.ch oder der Freizügigkeitslösung freeME sowie mit ihrer B2B-Division bitubi neue Geschäftsfelder erschlossen und zukunftsweisende Produkte am Schweizer Finanzmarkt lanciert. Per Ende Jahr endet ihre insgesamt sehr erfolgreiche fünfjährige Strategieperiode.

Neue Vision – engagiert, partnerschaftlich, verlässlich

Vorgelagert zur neuen Strategie hat die Bank eine neue Vision erarbeitet. Diese baut auf den drei Grundpfeilern «engagiert», «partnerschaftlich» und «verlässlich» auf. Mit diesen Kernwerten signalisiert die Bank, dass sie nebst Digitalisierung und Innovation weiterhin auf den direkten Kundenkontakt setzt und in ihre Beratungskompetenz investiert. «Unsere Kundinnen und Kunden bewegen sich in einem komplexen Marktumfeld und schätzen unsere Begleitung sehr», so Sven Wiederkehr, Vorsitzender der Geschäftsleitung der Glärner Kantonalbank, «Demzufolge sind die Ansprüche gewachsen. Gleichzeitig sind unsere Mitbewerber während der letzten Jahre ebenfalls zunehmend digitaler geworden. Diesen Veränderungen begegnen wir mit einer neuen Vision und einer daraus abgeleiteten Strategie.»

«Fokus 26» – Nutzung profitabler Opportunitäten

Basierend auf der neuen Vision wurde die Strategie «Fokus 26» erarbeitet. Diese bildet die Richtschnur für die kommende Strategieperiode. Im Zentrum steht die Stärkung der fünf wichtigsten Geschäftsfelder: Basisprodukte, Finanzieren, Anlegen, Vorsorgen und Business-to-Business (B2B). Dabei sollen die starken Marktpositionen in diesen Geschäftsfeldern weiter gefestigt und gleichzeitig Chancen mit Mehrwert genutzt sowie die Rentabilität und Effizienz gesteigert werden.

Bei den **Basisprodukten** Konten, Karten, Cash konzentriert sich die Bank weiterhin auf zeitgemässe Angebote, die zunehmend automatisiert werden und einen hohen Self-Service-Anteil beinhalten.

Im Hauptgeschäftsfeld **Finanzieren** stehen Kundennähe, eine fundierte Beratung und nachhaltige Angebote im Mittelpunkt.

Anlegen ist ein weiteres Zugpferd der Glärner Kantonalbank. Auch hier sind nachhaltige und innovative Produkte sowie eine ausgeprägte Beratungskompetenz zentral für den weiteren Ausbau des Anlagegeschäfts.

Bei der **Vorsorge** will die Bank den Markt mit neuen Partnerschaften und Produkten weiter erschliessen.

Mit **bitubi** verfügt die Glärner Kantonalbank über ein einzigartiges Angebot im Schweizer Finanzmarkt und hat sich einen Namen als etablierte Anbieterin von Bank-Services und digitalen Produkten im Geschäft mit Businesspartnern gemacht. Insbesondere beim Servicing und im Lizenzierungsgeschäft soll das Portfolio auch in Zukunft ausgebaut werden.

Mit «Fokus26» konzentriert sich die Glärner Kantonalbank bewusst auf ihre Stärken. Ebenso sollen Potenziale im Markt gezielt genutzt werden. «Wir sind überzeugt, dass «Fokus 26» ein wichtiger Schritt zur Stärkung unserer Bank für die kommenden Jahre ist», erläutert Sven Wiederkehr, «Ich freue mich, diese Herausforderungen gemeinsam mit dem gesamten GLKB Team anzugehen.»

Strategische Kennzahlen und Berichterstattung

Für die Strategieperiode «Fokus 26» hat der Verwaltungsrat die Messgrössen der Zielerreichung, den Messrhythmus und die strategischen Kennzahlen neu definiert. Ein wichtiges Element bildet darin die Einhaltung des Pariser Klimaabkommens, zu welchem die GLKB mit der Senkung der Treibhausgas-Emissionen in ihrem Einflussbereich einen Beitrag leisten will. Die Grundlagen für das Reduktionsziel werden derzeit noch erarbeitet und sobald verfügbar als strategischer Zielwert kommuniziert.

Strategische Kennzahl	Zielwert p.a.	Zielwert Ende 2026
Gesamtkapitalquote	Mind. 17,0%	
Cost-Income-Ratio		Max. 62,0%
Eigenkapitalrendite (vor Steuern)		Mind. 7,0%
Treibhausgas-Emission Reduktionsziel		in Ausarbeitung

Gleichzeitig gibt die Bank bekannt, dass die Ergebnisberichterstattung ab 2023 neu nicht mehr quartalsweise, sondern auf Halbjahresbasis erfolgen wird.

Die Strategieperiode «Fokus 26» startet im Januar 2023 und dauert bis Ende 2026.

Kontakt:

Sven Wiederkehr
Vorsitzender der Geschäftsleitung
Glärner Kantonalbank
8750 Glarus
Telefon: +41 (0)55 646 72 00
E-Mail: sven.wiederkehr@glkb.ch

Glärner Kantonalbank auf:

glkb.ch/medien | [Facebook](#) | [Instagram](#) | [Twitter](#) | [LinkedIn](#) | [YouTube](#)

Glärner Kantonalbank

Die Glärner Kantonalbank ist stark im Kanton Glarus verankert. Mit ihren sechs Filialstandorten und 19 Bancomaten ist sie nahe bei ihren Kundinnen und Kunden und gewährleistet eine enge Begleitung der Unternehmerinnen und Unternehmer im Wirtschaftsraum. Seit 2014 ist die Bank an der SIX Swiss Exchange kotiert. Die Glärner Kantonalbank beschäftigt rund 300 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter. Als Universalbank ist sie auf das Hypothekar- und Spargeschäft sowie auf das Vermögensverwaltungs-, Anlage- und Firmenkundengeschäft fokussiert. Gleichzeitig gilt die Glärner Kantonalbank als digitale Vorreiterin im Schweizer Finanzmarkt und hat mehrere reine Online-Produkte lanciert. Mit ihrer Marke «bitubi» ist sie auch im Business-to-Business-Bereich mit Servicing- und Consulting-Dienstleistungen sowie mit Software-Lizenzierungen erfolgreich. www.glkb.ch